

RICHARD LUTZ | Wamsler &amp; Co.

## Werte in Nischen aufspüren

Auch 2018 sollte wieder ein günstiges Jahr für Aktien werden. Im Unterschied zu 2017 erwarten wir jedoch, dass die Schwankungen an den Märkten zunehmen werden. Das signalisiert die schwindende Marktbreite in der Aufwärtsbewegung der großen Aktienindizes. Zudem sind die Gewinnerwartungen bei manchen Aktien doch sehr ambitioniert, was auf diesem hohen Niveau bei enttäuschenden Quartalsberichten zu teils drastischen Kursrückgängen führen könnte. Die Analyse und Prognosefähigkeit einzelner Aktien gewinnt somit weiterhin an Bedeutung.

Wir haben im vergangenen Jahr große Zuflüsse bei passiven index- oder branchenbasierten Produkten gesehen, die nicht unterscheiden zwischen teuer und billig. Um eine marktkonforme Rendite zu erzielen, war das im vergangenen Jahr auch ausreichend. Für dieses Jahr sehen wir jedoch einzelne Branchen – vor allem in den USA – mit sehr hohen Bewertungsniveaus und dementsprechend geringen Kurs-Chancen bei gestiegenen Konsolidierungsrisiken.

Unsere Strategie ist es daher vor allem, auf ausgewählte Spezialwerte aus dem Micro-, Small- und Midcap-Bereich in Europa zu setzen. In den Nischen, in denen sich große Marktteilnehmer nicht tummeln, ist die Wahrscheinlichkeit höher, unterbewertete Titel mit hohen Renditechancen zu finden. Wir allokatieren dazu in unseren Portfolien den **WR Strategie Aktien Aktiv** und den **Apus Capital Revalue**.